



Pressemitteilung

Premiere für ADAC Masters Weekend in Zolder

AC Münster am Pfingst-Wochenende in der Boxengasse

Vom 10. bis 12. Juni 2011 startet das ADAC Masters Weekend im belgischen Zolder. Für viele Teams und Fahrer ist der Traditionskurs 70 km westlich von Aachen eine neue Herausforderung, denn das ADAC Masters Weekend ist zum ersten Mal Gast auf der ehemaligen Formel-1-Rennstrecke. Der Helfertross des Automobil-Club Münster im ADAC (ACM), Fans und Fahrer dürfen sich auf spannende Rennen und viele Überholmanöver freuen. Bekannte und adelige Namen geben sich beim ADAC GT Masters ein Stelldichein. So ist Albert von Thurn und Taxis (Sohn von Gloria) ebenso am Start wie Luca Ludwig, Sohn des ehemaligen DTM-Champions Klaus Ludwig. Sowie Ferdinand und Johannes Stuck, Heinz Harald Frentzen und Sven Hannawald. Mit den Marken Lamborghini, Corvette, Porsche, Audi R8, BMW, Mercedes-Benz, Ferrari und Dodge Viper gehen spritzige Fahrzeuge an den Start und werden für spannende Rennaction sorgen. Der vier Kilometer lange Kurs ist technisch und fahrerisch extrem anspruchsvoll und bietet mit seinen schnellen Schikanen und der langen Kanaalbocht-Kurve zahlreiche Überholmöglichkeiten. Beim ersten Auslandsrennen der Saison sind mit dem ADAC GT Masters, dem ATS Formel-3-Cup, der Formel ADAC und der ADAC Procar alle vier Stammserien am Start. Das rund 50-köpfige Team des ACM um Sportleiter Ralf Schmidt-Abbenhaus wird hierbei die komplette Durchführung gestalten und die Sicherheit im Fahrerlager, den Ablauf in der Boxengasse und die Startaufstellung der Rennboliden beaufsichtigen. Wer den Weg nach Zolder nicht findet, kann dieses Jahr sowohl am Samstag wie auch am Sonntag um 11.45 Uhr und 13.15 Uhr das Renngeschehen auf „Kabel eins“ mitverfolgen. Der Sender wird alle ADAC GT Masterläufe live an dem Wochenende übertragen.

www.ac-muenster.de



Bericht 07.06.2011

Bilder vom Vorjahr